

Präventiver Kinderschutz



Der Wert des Lebens - göttlich.

Göttliches Leben - ohne Wertverlust.

Die Aufgabe - Leben lebenswert gestalten.

Leitlinien zum präventiven Kinderschutz

Broschüre vom Arbeitskreis bibelorientierter österreichischer Jugend, ABÖJ

Einleitung

Weil in der breiten Öffentlichkeit das Thema sexueller Missbrauch immer wieder thematisiert wird, vor allem aber, weil Menschen, mit denen wir in Kontakt treten, es verdient haben, dass man mit ihnen adäquat und sensibel umgeht, haben wir diese Leitlinie verfasst.

Ziel

Die Inhalte dieser Leitlinie sollen dazu dienen, das Thema stärker ins Bewusstsein zu rücken. Denn leider kann es auch in Kreisen, die sich an christlichen Werten orientieren, zu unsensiblem Verhalten bis hin zu sexueller Ausbeutung kommen.

Um Missbrauch in jeglicher Form zu vermeiden, ist die präventive Arbeit ein wichtiger Schwerpunkt dieses Heftes.

Weiter gibt diese Broschüre konkrete Hilfestellung und zeigt auf, wie in Verdachtsfällen oder bestätigten Fällen professionell reagiert werden kann.

Zielgruppe

Die Leitlinie zum Thema „Kinderschutz – sexueller Missbrauch“ ist gerichtet an:

- Mitarbeiter im Kinder-, Teens- und Jugendbereich, um sie für das Thema zu sensibilisieren und ein Bewusstsein zu schaffen für gesunde Nähe und Distanz
- Gemeindeleiter, Älteste und Pastoren, um sie in ihrer Arbeit und bei der Auswahl ihrer Mitarbeiter zu unterstützen und zu schulen
- Eltern, um ihre Kinder vor möglichen Gefahren zu schützen

Die Broschüre beinhaltet Texte zu:

- Begriffserklärung
- Prävention sexueller Ausbeutung
- Präventive Arbeit als verantwortlicher Leiter
- Präventive Arbeit als Mitarbeiter
- Präventive Arbeit als Elternteil
- Sieben Präventionspunkte
- Verhaltensregeln
- Heikle Situationen + besondere Gegebenheiten
- Verhaltenskodex

- Hilfeleistung
- Massnahmen
- Was mache ich, wenn ich Grenzverletzungen vermute?
- Was mache ich, wenn sich ein Opfer mir anvertraut?
- Wenn du selber Opfer sexueller Ausbeutung bist
- Was ist mit dem Täter?
- Allgemeine Informationen
- Fachberatungsstellen und weiterführende Links
- Nachwort
- Mitglieder der Jugendallianz
- Quellenverzeichnis

Verhaltenskodex

Jeder Mensch ist im Bild Gottes geschaffen, ein Individuum mit eigener Persönlichkeit. Unsere Arbeit mit den uns anvertrauten jungen Menschen ist daher von Respekt, Wertschätzung und Vertrauen geprägt.

- Dazu 7 Punkte
- Erklärung mit Unterschrift

[Broschuere_2012-12-17](#)
[Verhaltenskodex](#)

Qellennachweis:

Inhalt: ABÖJ, www.aboej.at, im Auftrag der Evangelischen Jugendallianz Österreich, Wien 2012
Arbeitskreis bibelorientierter österreichischer Jugend, Quellenstrasse 3, 6900 Bregenz, Österreich,

Verfasserin: M. Alisch

Fotos: Costa Konstantinou